

Verglasung Fertigung und Montage

(Normalverglasung und WK 2)



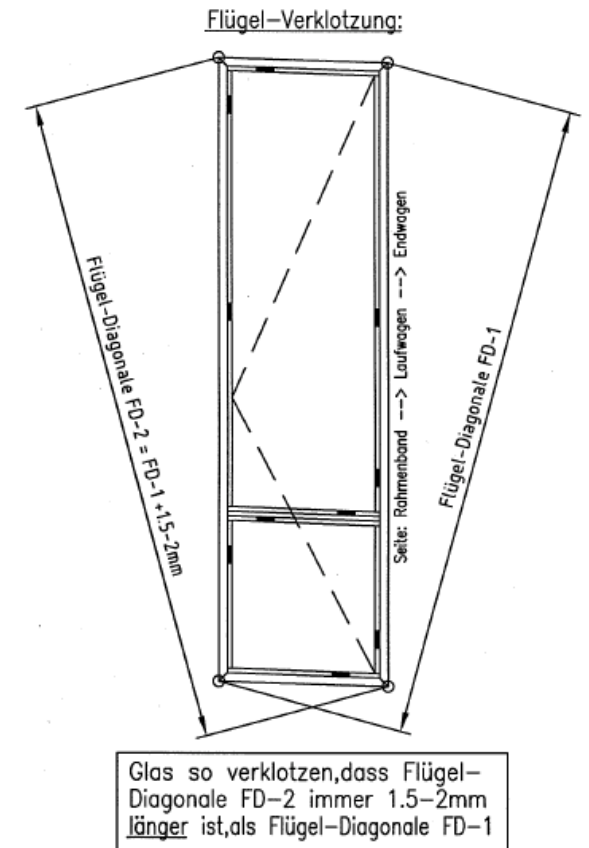
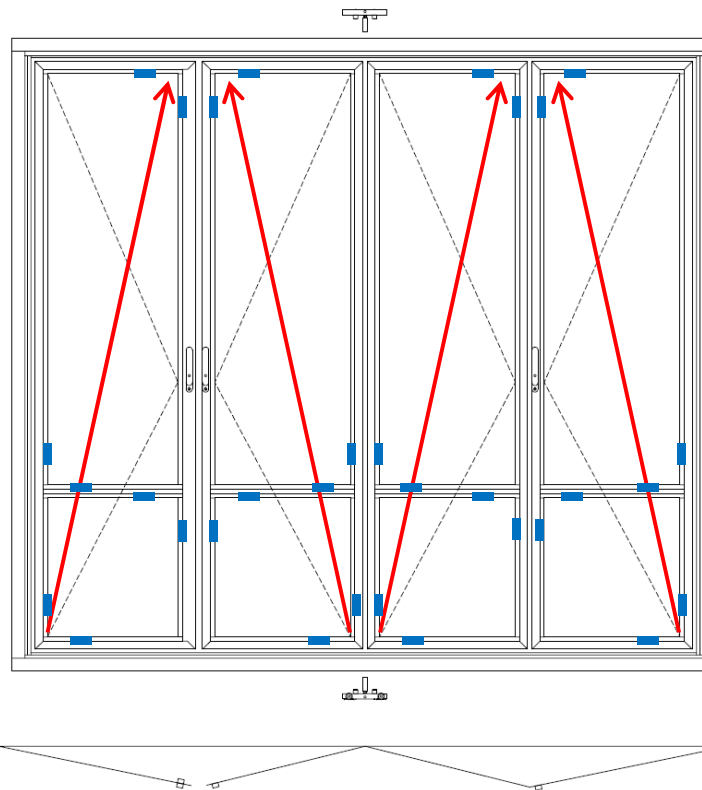
Verglasung / Verklotzung der Gläser

- Grundsätzlich sind die Flügelrahmen zu schwach, um das Glasgewicht aufzunehmen. Mit dem richtigen Glaseinsatz werden die Flügel als selbsttragendes System ausgebildet. Die roten Pfeile in der Skizze zeigen die Tragrichtung der Flügel. Diese Flügel-Diagonalen müssen 1.5 - 2mm länger sein als die anderen. Die blauen Markierungen zeigen die Positionen der Verglasungsklotze.
- Ab einer Flügelhöhe von 1800mm muss in der Mitte zusätzlich je ein Verglasungsklotz gesetzt werden.
- Entspannungsschlitze in den Aluprofilen dürfen durch die Verglasungsklotze nicht verschlossen werden.
- Der Stoss der rundziehbaren Verglasungsdichtungen ist immer oben am Flügel.

Der Glasfalz muss vor dem Einbau des Glases trocken-, staub-, und fettfrei sein.

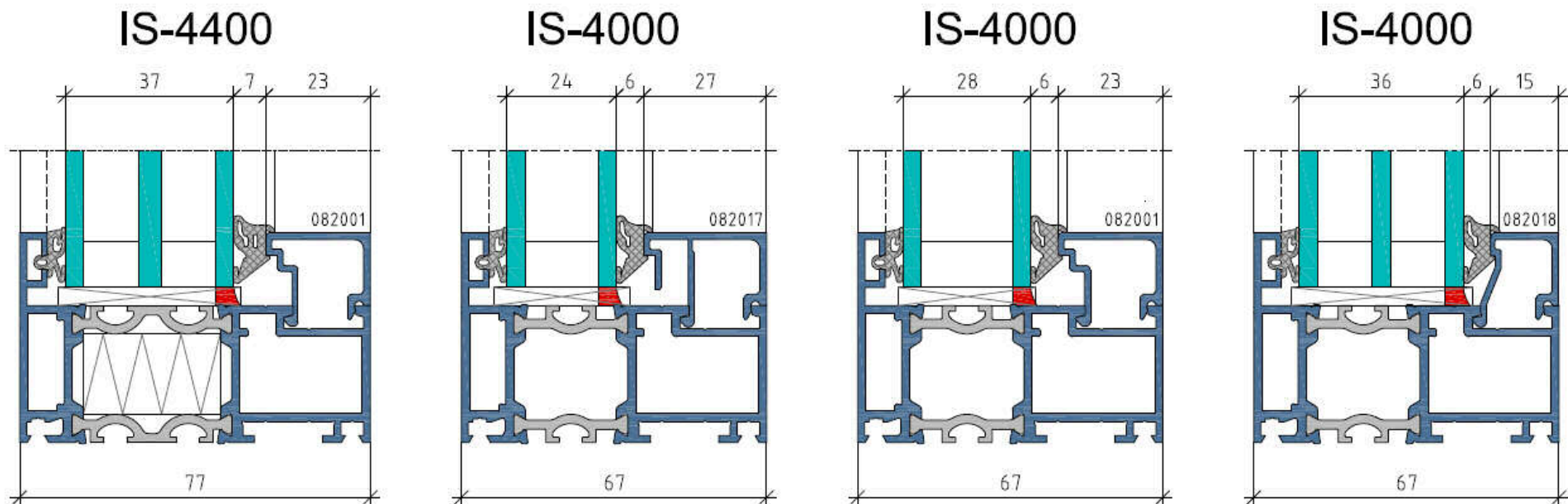
Die Dampfdruckausgleichsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Abbildung: Tragrichtung der Faltdwandflügel und Position der Verglasungsklotze



Übersicht:

Achtung! Das Glas muss vollständig auf dem Verglasungsklotz aufliegen!

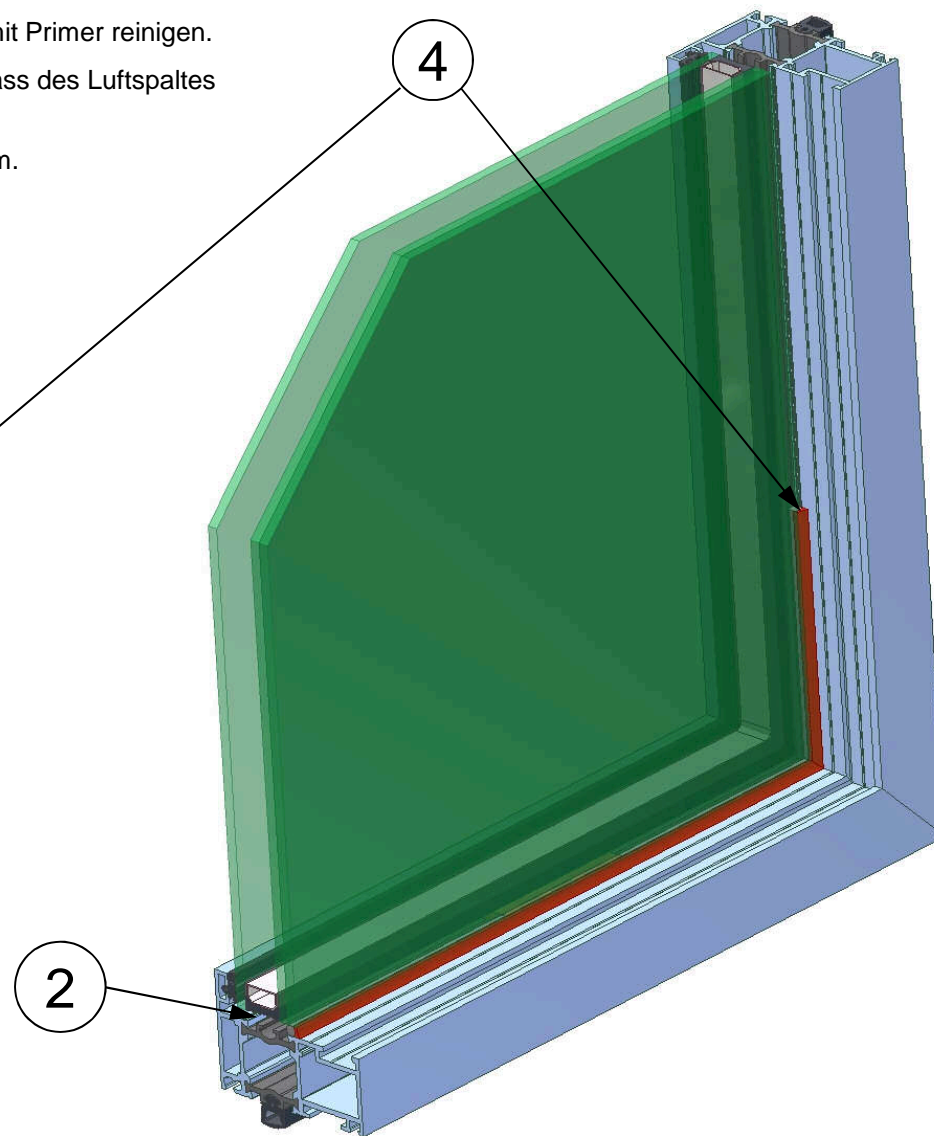
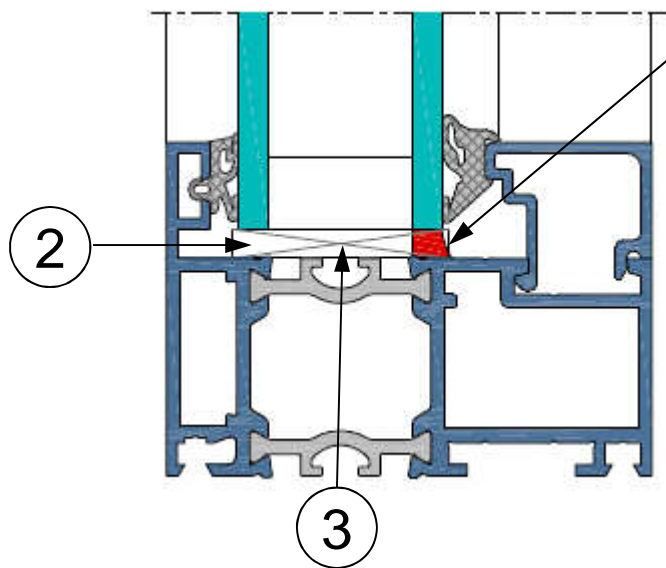


Fussversiegelung bei Normalverglasung

1. Das Glas vorgängig mit einem nicht fettenden Reinigungsmittel, den Alu-Glasfalz mit Primer reinigen.
2. Der Luftspalt zwischen Glas und Aluprofil muss rundumlaufend gleich sein. Das Mass des Luftspaltes darf 3mm nicht unterschreiten.
3. Der Randabstand der Verglasungsklötze von der Scheibenecke beträgt 120-150mm. Die Entspannungslöcher der Flügel müssen frei bleiben. Die Länge des Glasklotzes ist gemäss Glasnorm 01 ($-1\text{m}^2 = 60\text{mm}$, $-2\text{m}^2 = 80\text{mm}$)
4. Die Versiegelung unten horizontal und seitlich 100mm nach oben ziehen.

Zu verwendender Klebstoff: Permabond 140 (Isolierglas-Silikon verträglich mit IV-Isolierglasverbund von Glas Trösch)

Zu verwendender Primer: Permabond 191



Falzgrundversiegelung für Einbruchsicherheit WK 2

1. Das Glas vorgängig mit einem nicht fettenden Reinigungsmittel, den Alu-Glasfalz mit Primer reinigen.
2. Der Luftspalt zwischen Glas und Aluprofil muss rundumlaufend gleich sein. Das Mass des Luftspaltes darf 3mm nicht unterschreiten.
3. Der Randabstand der Verglasungsklotze von der Scheibenecke beträgt 120-150mm. Die Entspannungslöcher der Flügel müssen frei bleiben. Die Länge des Glasklotzes ist gemäss Glasnorm 01 (-1m² = 60mm, -2m² = 80mm)
4. Die Versiegelung ist rundumlaufend.

Zu verwendender Klebstoff: Permabond 140 (Isolierglas-Silikon verträglich mit IV-Isolierglasverbund von Glas Trösch)

Zu verwendender Primer: Permabond 191

